

# «Ich denke fast täglich an die WM»

Die 16-jährige Selma Bergmann gehört zu den heissesten Anwärtnerinnen auf einen Platz im Schweizer U19-WM-Kader 2018. Das Ziel «Heim-WM» ist acht Monate vor dem Event fast täglich präsent.

TEXT: PETRA KROPP • FOTOS: ERWIN KELLER, MICHAEL PETER

**S**elma Bergmann wusste schon früh, was sie will. In der dritten Klasse hat sie sich fürs Unihockey entschieden. «Damals wollte ich mit einer Sportart anfangen. Von Anfang an kamen nur Unihockey oder Fussball infrage – und nachdem mir das Unihockey-Probetraining bei Bern Ost so gut gefallen hatte, ging ich erst gar nicht mehr zum Fussball», so die junge Bernerin. Seither gilt dem Unihockey ihre grosse Leidenschaft. Der Wechsel ins U21-A-Team der Wizards Bern Burgdorf entfachte zudem den Leistungsgedanken: «Es war klar, dass ich ins A- und nicht ins B-Team wechseln würde», so Selma Bergmann, «und von da an wusste ich auch, dass ich meine Leistung bringen musste, damit ich dort bleibe».

## HEIM-WM ALS MOTIVATIONSSCHUB

Inzwischen ist die erst 16-Jährige im Förderkader des NLA-Teams – mit dem Ziel, nächstes Jahr den Sprung in die höchste Liga zu schaffen. Und: Selma Bergmanns Chancen stehen gut, im kommenden Mai mit dem Schweizer U19-Nationalteam an der WM in

## MEETTHETEAM!

Vom 2. bis 6. Mai 2018 spielen die besten U19-Nationalteams der Frauen in St. Gallen und Herisau um die WM-Medaillen. Die Schweizer Nachwuchsspielerinnen setzen alles daran, sich für das WM-Kader aufzudrängen. In der Rubrik «Mission Heim-WM» werden ab sofort die heissesten Kandidatinnen vorgestellt.

St. Gallen und Herisau um Edelmetall zu spielen. «Die U19-WM verleiht mir einen zusätzlichen Motivationsschub. Gerade auch, weil es eine Heim-WM ist», sagt sie. So dreht sich in ihrem Leben derzeit sehr viel ums Unihockey. Dreimal pro Woche steht ein abendliches Vereinstraining auf dem Programm und in der Freizeit nutzt sie weitere Zeitfenster für individuelle Kraft- und Ausdauerseinheiten.

Zusätzlich trainiert sie seit dem vergangenen Winter am Dienstagvormittag im regionalen Leistungszentrum in Burgdorf. Die

Lektionen, die sie dadurch an der Fachmittelschule Bern verpasst, kann sie in anderen Klassen nachholen. «Ohne den Anreiz der Heim-WM hätte ich mir vielleicht zweimal überlegt, ob ich den Aufwand auf mich nehmen will, Lektionen in anderen Klassen zu besuchen, Lernstoff nachzuholen und meinen ganzen Stundenplan umzubauen. Aber für eine mögliche WM-Teilnahme lohnt sich die Mühe.» Entsprechend präsent ist das Ziel in ihrem Kopf bereits. «Ich denke schon fast täglich an die Heim-WM», bestätigt sie, «sei das in einem Training, weil man darauf angesprochen wird oder mit Teamkolleginnen aus der Nati schreibt.» Nervös sei sie aber noch nicht. «Ich würde es eher als enorme Vorfreude bezeichnen», so die Stürmerin.

## DAS ZIEL VOR AUGEN

Um im Frühling definitiv im WM-Kader zu sein, will sie insbesondere an ihrer Schusstechnik arbeiten. Präziser und härter sollen ihre Schüsse werden, um auf internationalem Niveau Stand halten zu können. Vorbilder hat sie im eigenen Verein genug: «Simone Wyss ist ein Vorbild für mich, vor allem durch ihre Persönlichkeit: Was sie schon alles erreicht hat und wie sie damit umgeht, finde ich beeindruckend». Ein Vorbild in spielerischer Hinsicht sei Brigitte Mischler: «Ihre Schnelligkeit, ihre Athletik, wie sie sofort raussticht: Von ihr kann ich viel lernen.»

Auch neben dem Spielfeld hat Selma Bergmann das Ziel fest im Blick: In zwei Jahren, wenn sie die Fachmittelschule beendet hat, will sie ein Jahr Fachmatura anhängen, um dann die Ausbildung zur Physiotherapeutin in Angriff nehmen zu können. Auch danach weiss sie schon, in welche Richtung sie will: «Der Plan ist, mich in Richtung Sportphysiotherapie weiterzubilden». ●

Mehr zur U19-WM unter [www.wfc2018.ch](http://www.wfc2018.ch)



Selma Bergmann baut für die U19-Heim-WM ihren Stundenplan um.



Im kommenden Mai kämpfen die jungen Schweizerinnen um Medaillen.



# WOMEN'S U19 WORLD FLOORBALL CHAMPIONSHIPS 2018

2nd – 6th May  
St. Gallen & Herisau, Switzerland

# #GirlsOnFire

2. – 6. Mai 2018  
Athletik Zentrum St. Gallen &  
Sportzentrum Herisau  
[www.wfc2018.ch](http://www.wfc2018.ch)

Veranstalter



Host City



Hauptsponsor



IFF-Sponsoren



Unterstützt durch

